



Landeshauptstadt  
München

Referat für Arbeit  
und Wirtschaft

Referat für Gesundheit  
und Umwelt

**Teilnehmer von ÖKOPROFIT München 2020  
für Volksfestbetriebe:**

A E Kaiser Freizeittechnologie  
Alois Traber  
Andreas Krems  
Anja Goetzke  
Anja Kraus  
Bausch GbR  
Bernd Ebert  
Cornelia Krems  
Eckl Entertainment  
Franz Josef Schubert  
Friedrich Ehrhardt  
Georg Martl  
Gerlinde Franziska Kraus  
Goetzke & Bergmann GbR  
Heinz Göcke e.K.  
Henriette Dehner  
Hohmann GbR  
Jürgen Braren  
Karl-Heinz + Christian Krems GbR  
Karl-Heinz u. Thomas Krems GbR  
Katharina Fahrenschon  
L. & B. Amerseder GbR  
Lacase GmbH  
Markus Kaiser  
Martin Ringler & Robert Zitzelsperger GbR  
Melissa Eckl  
Michaela Schifferl  
Miriam Blume  
Mondlift GmbH  
Nadja Baldassa  
Oliver Krems  
Peter & Louis Lingnau GbR  
Ralph Eckl  
Renate Lingnau und Petra Lingnau-Bentele  
Rita u. Christian Heppenheimer GbR  
Rudi Thomas Bausch  
Sonja Eckl-Gruber  
Stey Charly  
Thomas Clauß  
Tobias Marcel Martl  
Waltraud Steinhart  
Wiesn Guglhupf  
Willy Kinzler jun.

**Impressum**

**Herausgeber**  
Landeshauptstadt München

Referat für Arbeit und Wirtschaft  
Herzog-Wilhelm-Straße 15  
80331 München

Referat für Gesundheit und Umwelt  
Bayerstraße 28 a  
80335 München

Stand: November 2020

**Konzept und Redaktion**

Karen Poppinga,  
Arqum GmbH, München

Dr. Ursula Triebswetter,  
Referat für Arbeit und Wirtschaft

Helmut Fink,  
Referat für Gesundheit und Umwelt

**Bilder**

FooTToo, katjen, Kzenon/shutterstock.com,  
Festzelt Zur Bratwurst - Titel

**Realisierung/Gestaltung**

kreativmandat | konzept & design

**Druck**

Offsetdruck Dersch GmbH & Co.  
Gedruckt auf Circle Offset white  
100 % Recycling



# ÖKOPROFIT München 2020 für Volksfestbetriebe



[www.oekoprofit-deutschland.de](http://www.oekoprofit-deutschland.de)



# ÖKOPROFIT® München 2020 für Volksfestbetriebe

## Was ist ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte UmweltTEchnik) ist ein Programm zum nachhaltigen Wirtschaften. Es wurde von der Stadt Graz entwickelt und von der Landeshauptstadt München an deutsche Verhältnisse angepasst. ÖKOPROFIT-Betriebe engagieren sich für den betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz. Innerhalb eines Jahres bearbeiten die Unternehmen in gemeinsamen Workshops mit Umweltberaterinnen und -beratern alle für sie relevanten Umweltthemen. Ziel ist die Einführung eines Umweltmanagementsystems. Die Vermittlung von Grundlagen für eine eigenständige Bestandsaufnahme umweltrelevanter Betriebsdaten gehört ebenso dazu wie die Ermittlung von Einsparpotenzialen für umsetzbare Maßnahmen.

Daneben führen die Umweltberaterinnen und -berater mit den einzelnen Unternehmen individuelle Beratungstermine durch, um die Teilnehmer bei der Bestandsaufnahme betriebseigener Daten zu unterstützen und betriebsspezifische Möglichkeiten der Umweltentlastung und Kostensenkung aufzuzeigen. Am Ende des ÖKOPROFIT-Projekts erfolgt eine Überprüfung nach deutschlandweit einheitlich festgelegten Vorgaben und die Auszeichnung als „ÖKOPROFIT-Betrieb“.

## ÖKOPROFIT München für Volksfestbetriebe

Die Landeshauptstadt München hat 1998 erstmals ÖKOPROFIT für Unternehmen aus der Region angeboten. Seit 2017/18 findet auch eine eigene Runde für Volksfestbetriebe statt. In 2020 haben sich 43 Volksfest-Betriebe beteiligt. In Zusammenarbeit mit den Referaten für Arbeit und Wirtschaft sowie für Gesundheit und Umwelt, den Kooperationspartnern (IHK für München und Oberbayern, Abfallwirtschaftsbetrieb München, Stadtwerke München, Hochschule für angewandte Wissenschaften München) und unterstützt von der Beratungsgesellschaft Arqum verbesserten die Unternehmen den betrieblichen Umweltschutz. Mit praxisnah erarbeiteten und umgesetzten Maßnahmen entlasten sie die Umwelt und senken ihre Kosten.

## Auszeichnung als „ÖKOPROFIT-Betrieb 2020“

Das Engagement aller Betriebe honoriert die Landeshauptstadt München mit der Auszeichnung „Münchner ÖKOPROFIT-Betrieb 2020“. Diese Auszeichnung gibt den Betrieben auch die Möglichkeit, ihre Leistungen in der Außendarstellung zu nutzen.

## Maßnahmen und Einsparung

Von den ÖKOPROFIT-Volksfestbetrieben in München wurden umfassende Maßnahmen in den Bereichen Energie/Emissionen, Rohstoffe/Abfälle, Wasser/Abwasser sowie weiteren, organisatorischen Maßnahmen zum Thema „betrieblicher Umweltschutz“ umgesetzt.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Ergebnisse der Einsparungen der 104 umgesetzten Maßnahmen dargestellt. Sie summieren sich für alle 43 Betriebe auf ca. 5.000 Euro pro Jahr. Die Gesamtenergieeinsparungen belaufen sich auf ca. 26.000 kWh (Strom und Kraftstoffe) und haben zu einer Reduktion der Kohlenstoffdioxid-Emissionen von etwa 5.600 Kilogramm geführt. Durch den sehr hohen Anteil an Ökostrom fallen die hier eingesparten Emissionen im Gegensatz zu den eingesparten Kilowattstunden sehr gering aus. Zudem wird verstärkt auf die Erzeugung und Nutzung von erneuerbaren Energieträgern gesetzt, beispielsweise durch die Installation von Photovoltaik-Anlagen oder die Nutzung von energieeffizienten Fahrgeschäften. Darüber hinaus kompensieren die Betriebe über 5.300 kg CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Der größte Anteil der Einsparungen stammt aus den Bereichen Energie/Emissionen und Rohstoffe/Abfälle. Die Maßnahmen aus dem Bereich Wasser/Abwasser tragen ebenfalls zu dem positiven Ergebnis bei. Die meisten Maßnahmen wurden im Bereich Rohstoff/Abfälle durchgeführt. Ebenso gibt es viele Maßnahmen im Bereich der Gefahrstoffe, bei denen Reinigungsmittel gegen umweltfreundlichere Produkte ohne Gefahrstoffkennzeichnung substituiert wurden. Insgesamt wurden über 90 l Reinigungsmittel ersetzt.

Von dem gesunkenen Energieverbrauch und den dadurch eingesparten Emissionen sowie der Verringerung von Abfall- und Abwassermengen profitieren nicht nur die Betriebe, sondern vor allem auch die Umwelt.

Die größten Kosteneinsparungen wurden im Bereich Energie/Emissionen realisiert. Auch in den Bereichen Rohstoffe/Abfälle, Wasser/Abwasser und Sonstige wurden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, die sich jedoch teilweise schwer quantifizieren lassen.

**Tabelle Ergebnisse:**  
Einsparung der 43 ÖKOPROFIT Volksfestbetriebe

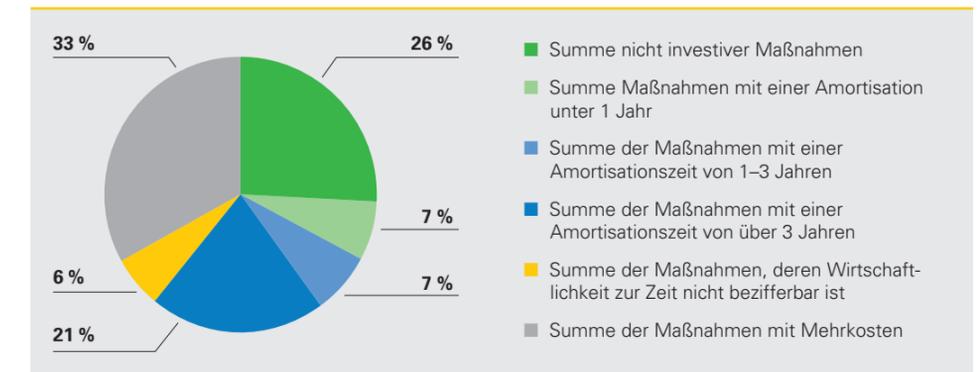
Energie/Emissionen	
Strom (kWh)	10.561
Kraftstoffe (l)	1.530
Gesamtenergie (kWh)	25.708
Gesamtemissionen (kg CO <sub>2</sub> )	5.628
Rohstoffe/Abfälle	
Abfall (kg)	75
Strohhalme (Stk.)	10.400
Wasser (l)	
	5.580
Kosteneinsparung (€)	
	4.649
Investition (€)	
	85.937

## Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen

Die umgesetzten Maßnahmen haben sich auch ökonomisch für die Unternehmen gelohnt. Bei der Bewertung der Maßnahmen hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit konnten durchweg positive Ergebnisse vermerkt werden. 33 Prozent sind nicht-

investive oder gering-investive Maßnahmen mit einer Amortisationszeit von weniger als einem Jahr. Aber auch Maßnahmen, die Mehrkosten verursachen, wurden umgesetzt. Insgesamt betragen die Investitionen circa 86.000 Euro.

**Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen (in Prozent)**



**Projektplan ÖKOPROFIT München (Volksfeste) 2020**

Workshops	Individuelle Beratung
1. Workshop: Einführung ins Projekt – Umweltpolitik und Umweltteam	05.20
2. Workshop: Gefahrstoffe, Energieanalyse	06.20
3. Workshop: Umweltrecht, Klimaneutralität, Mobilität	07.20
4. Workshop: Abfalltrennung, Foodsharing, ökologische und regionale Lebensmittel	09.20
	10.20
<b>Auszeichnung zum ÖKOPROFIT-Betrieb</b>	

1. Termin: Bestandsaufnahme, Rechts-Check  
2. Termin: Virtueller Betriebsrundgang  
3. Termin: Umweltprogramm / Organisation  
Kommissionsprüfung

## Ausblick

Nach dem Erfolg der diesjährigen Projekt-runde setzt die Landeshauptstadt München das Projekt ÖKOPROFIT für Volksfestbetriebe auch in Zukunft fort.